

gefärbt.
Kampalpe, 16. VI. 1916.

Fig. 5. *Lar. tristata* L.
ab. *interrupta* Lange.
Allentsteig, 15. V. 1904.

Fig. 7. Unterseite.
Fig. 2. *Lar. tristata* L.
ab. *Kerteszi* Aigner.
Aspang, Gr. Klause,
29. V. 1910.

Fig. 6. *Lar. tristata* L.
mit *luctuata*artiger
Zeichnung.

Mariensee, 5. VIII. 1917.
Fig. 8. *Lar. hastata* ab. *depravata* ab. nov. Kärnten,
Fleiß, 20. VII. 1933.

Neptic. ulmi spec. nov. und andere wenig bekannte Neptikel.

Von H. Skala, Altenfelden.

In Nr. 3/4, Jahrg. 18, S. 31 dieser Zeitschrift habe ich eine neue auf *Ulmus* — ich weiß nicht, ob es sich um *campestris* oder *effusa* handelt — bei Wien gefundene Gangplatzmine beschrieben und skizziert, ohne aber die neue Art zu benennen. Es scheint sich dabei um eine östliche Art zu handeln, die beispielsweise in Oberösterreich bisher nicht beobachtet werden konnte. Da bereits mehrfach Neptikelarten aufgestellt wurden, von welchen nur die Mine bekannt ist, so folge ich, da gerade die Mine dieser Art mit den Minen der anderen von Rüster bekannten fünf Arten keine Ähnlichkrit aufweist, diesem Vorgange, um die Kenntnis nicht so leicht in Vergessenheit geraten zu lassen und benenne die Art mit dem Namen *ulmi*.

Zwei Minen der Art befinden sich in der Sammlung des oberösterreichischen Landesmuseums in Linz.

Herr Dr. Filipjev in Petersburg (Leningrad) war so liebenswürdig, mich auf weitere wenig bekannte Arten aufmerksam zu machen, wofür ihm herzlichst gedankt sei. Ich erwähne seine Angaben, wobei ich aber leider weder über die Falter noch über die Minen nähere Angaben zu machen in der Lage bin.

trifolii Sorhag. Kleinschmett. Brandenburg, S. 347. An *Trifolium*. — *ilicella* Wlsgm. EMM. 27, S. 152, 1891. — *laticuniculella* Sauber, Verh. Ver. Unterh. Hamburg XII 1904. — *bruniella* Sauber ibidem. — *tingitella* Wlsgm. EMM. 40, S. 8, 1904. — *statices* Wlsgm. Proc. Zool. Soc. 1907, S. 1009. — *sanctaecrucis* Wlsgm. ibidem S. 1010. — *micromeriae* Wlsgm. ibidem. — *nigrifasciella* Wlsgm. Proc. Zool. Soc. London 1907, S. 1011. — *jubae* Wlsgm. ibidem. — *ridiculosa* Wlsgm. ibidem. — *rubicurrens* Wlsgm. ibidem, S. 1009. — *variicapitella* Chret. Bull. Mus. Paris XIV, 1908, S. 363. — *zizyphi* Wlsgm. EMM. 47, S. 190, 1911. — *hamirella* Chret. Ann. Soc. Ent. France 84, S. 364, 1915. — *viridissima* Caradja. Iris 34, S. 162, 1920. — *rosarum* und „einige Arten“ im Arch. Naturgesch. 88, 3, S. 30, 1922. — *albimaculella* Larsen, Entom. Meddel. 17, p. 5, 1927. — *spinosissimae* Waters EMM. 64, S. 105, 1928.

Ebenso teilte mir Herr Kustos Dr. Filipjev mit, daß die von mir als ab. *interrupta* aufgestellte Form der *Nept. salicis* Stt. von Stainton als typische Form beschrieben wurde, während die häufigere Form mit durchlaufender Binde von Dufrane als ab. *rombruggherella* in den Bull. Ann. Soc. Ent. Belgique 70, S. 30, 1930 benannt wurde. Der Name *interrupta* entfällt demnach bei *salicis* Stt., wäre aber für die übrigen dort genannten Neptikelarten zu bewahren.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Skala Hugo Otto Victor

Artikel/Article: [Nepticula ulmi spec. nov. und andere wenig bekannte Neptikel.
\[51\]\(#\)](#)